

Gemeinsame Presse-Information

P429/22
14. Dez 2022

BASF und StePac kooperieren bei der Entwicklung nachhaltiger Verpackungen zur Verlängerung der Haltbarkeitsdauer von Frischwaren

- **Förderung der Kreislaufwirtschaft bei Lebensmittelverpackungen mit Ultramid® Cycled™ von BASF**
- **Ökologische Vorteile durch den Einsatz von chemisch recyceltem Polyamid in Xtend® Circular™ und Xgo™ Circular™ von StePac**

BASF SE (Ludwigshafen, Deutschland) und StePac Ltd. (Tefen, Israel) arbeiten bei der Entwicklung der nächsten Generation nachhaltiger Verpackungen speziell für den Frischwarenbereich zusammen. Durch Ultramid® Cycled™, ein chemisch recyceltes Polyamid 6, bietet BASF dem Partner StePac neue Möglichkeiten bei der Umstellung von kontakt-sensitiven Verpackungsformaten auf höhere Nachhaltigkeitsstandards in einer Kreislaufwirtschaft.

StePac, spezialisiert auf die Entwicklung funktioneller Verpackungslösungen, leistet Pionierarbeit bei der Verwendung von chemisch recycelten Kunststoffen für die Verpackung frischer, verderblicher Lebensmittel. Das Unternehmen wurde kürzlich nach dem REDcert²-Standard für die Verwendung von chemisch recyceltem Polyamid 6 in seinen flexiblen Verpackungen unter Schutzatmosphäre (engl. MAP, „Modified Atmosphere Packaging“) zertifiziert. Die beiden Marken Xgo™ und Xtend® basieren auf der MAP-Technologie mit maßgeschneiderter Feuchtigkeitskontrolle. Die Respiration in der Verpackung wird effektiv verlangsamt, der Produkt-

Alterungsprozess verzögert, der mikrobielle Verfall gehemmt und die Qualität sowie den Nährwert der Lebensmittel bei längerer Lagerung und Transport bewahrt. Die Xgo- und Xtend Circular-Produkte enthalten Ultramid Cycled zu 30 %, mit Option auf einen höheren Prozentsatz.

„Diese Partnerschaft wird dazu beitragen, ein Gleichgewicht zwischen der Schaffung von möglichst umweltfreundlichen Kunststoffverpackungen und der längeren Haltbarkeit von Frischwaren durch einen verantwortungsbewussteren Einsatz dünner Kunststofffolien herzustellen“, sagt Gary Ward, Business Development Manager von StePac. „Die verbesserten Verpackungsformate werden weiterhin dazu beitragen, Lebensmittelabfälle deutlich zu reduzieren - eine äußerst wichtige Aufgabe, wenn man bedenkt, dass diese weltweit für etwa 8 % der anthropogenen Treibhausgasemissionen verantwortlich sind.“

Mit ChemCycling™ geht die BASF neue Wege in der Verwertung von Kunststoffabfällen. Das chemische Recycling umfasst vor allem Kunststoffabfälle, die energetisch verwertet oder deponiert würden. Es ergänzt damit das mechanische Recycling und beschleunigt die Kreislaufwirtschaft durch die Gewinnung von lebensmitteltauglichem Recyclingkunststoff. „In einem thermochemischen Verfahren gewinnen unsere Partner aus diesen Altkunststoffen Recycling-Rohstoffe, die dann in den BASF-Verbund eingespeist werden. Über einen Massenbilanzansatz kann der Rohstoff bestimmten Produkten, wie Ultramid Cycled, zugeordnet werden“, erklärt Dr. Dominik Winter, Vice President des europäischen Polyamidgeschäfts von BASF. „Dies trägt dazu bei, fossile Rohstoffe zu ersetzen und ist ein wichtiger Schritt in Richtung Kreislaufwirtschaft. Da chemisch recycelte Kunststoffe von ihrer Qualität und Sicherheit her Neeware gleichwertig sind, erweitert sich die Palette an nachhaltigen Kunststoffen, die für Verpackungen von Frischwaren eingesetzt werden können.“

Der kolumbianische Exporteur von Passionsfrüchten, Jardin Exotics S.A.S., wird der erste Kunde sein, der die neue Verpackungsmarke Xgo™ Circular™ verwendet. Dank der angepassten Schutzatmosphäre der Verpackung, die als Folie für horizontales Befüllen und Verschließen geliefert wird, bleibt die Qualität der Passionsfrüchte während der langen Seereise von Kolumbien nach Europa erhalten. Dadurch, dass die Früchte an Ort und Stelle für den Einzelhandel verpackt

werden, entfällt auch die übliche Umverpackung nach Ankunft. Die Kombination aus den produktspezifischen Folieneigenschaften und der hohen Wasserdampfdurchlässigkeit machen diese Verpackungslösung für Passionsfrüchte einzigartig.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 111.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst sechs Segmente: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2021 weltweit einen Umsatz von 78,6 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über StePac

StePac hat sich auf funktionale Verpackungen für Frischwaren spezialisiert. Zu den weltweit anerkannten Marken gehören die Xtend[®]-, Xgo[™]-, Xflow[™]- und Xbloom[™]-Verpackungslösungen mit modifizierter Schutzatmosphäre und modifizierter Luftfeuchtigkeit. Diese Lösungen reduzieren den Gewichtsverlust, verlangsamen die Respiration und den Produktalterungsprozess und hemmen den mikrobiellen Verfall, während sie die Lagerfähigkeit und die Haltbarkeit verlängern. Sie werden durch eine Fülle von Fachwissen über die Nachernte unterstützt, um die Leistung und Nachhaltigkeit zu verbessern. Weitere Informationen unter www.stepac.com.